



Foto: Bruno - Eric Böhre



### Museum Lindwurm

Understadt 18  
CH-8260 Stein am Rhein  
Tel. +41 (0)52 741 25 12  
info@museum-lindwurm.ch  
www.museum-lindwurm.ch

### Öffnungszeiten:

1. März bis 31. Oktober  
Täglich 10–17 Uhr

Führungen auf Anfrage



JAKOB UND EMMA  
WINDLER-STIFTUNG



Museum Lindwurm  
Stein am Rhein







Foto: ONUK - Bernhard Schmitt

## Museum Lindwurm Wohnen und Arbeiten im 19. Jahrhundert

### Erlebniswelt um 1850

Im Salon erklingt Klaviermusik, der Esstisch ist festlich gedeckt, auf dem Dachboden trocknen Kräuter neben der frisch gewaschenen Wäsche und im Innenhof gackern die Appenzeller Spitzhaubenhühner. Das Haus ist so eingerichtet, als wäre es noch immer bewohnt.

### Von der Beletage...

Im vornehmen Salon und im eleganten Speisezimmer werden Gäste empfangen. Man trinkt Tee zusammen oder spielt Karten. Die auserlesenen Möbel sind mit den Tapeten und Vorhängen aufeinander abgestimmt. Auf dem Sekretär im Salon ist ein Ensemble aus handbemalten Ziervasen und Porzellanfiguren arrangiert. Detailreich verbreitet sich das Gefühl von gutbürgerlicher Häuslichkeit und Geborgenheit. Während die Hausherrin sich die Zeit mit Klöppeln von Spitzen und Stickereien vertreibt, sortiert die Magd die Wäsche in der Bügelkammer und die Kinder spielen nebenan. In der Küche schürt die Köchin das Feuer und setzt den Kessel für die Suppe auf.

### ...bis zum Getreidespeicher

Als Kühlschrank dient der Keller, wo das Gemüse neben grossen Weinfässern lagert. Die Stallungen, eine Werkstatt und Lager Räume sind getrennt vom Wohnhaus. Hier, im kalten Hinterhaus, befindet sich auch die Schlafkammer des Knechts. Darüber liegt der Dachboden, voll mit Getreide, Heu und allerlei landwirtschaftlichen Geräten.



Foto: ONUK - Bernhard Schmitt



Foto: ONUK - Bernhard Schmitt

### Das Museum für die ganze Familie

Das Museum Lindwurm fasziniert Kinder und Erwachsene gleichermaßen. In schweren Leinenhemden oder noblen Kleidern aus dem 19. Jahrhundert kann man in das Leben von früher schlüpfen, historische Spiele entdecken und auf Strohsäcken Probe liegen: Wie lebt man ohne Heizung, Strom und ohne fliessend Wasser? Wie bestellt man die Felder oder holt die Ernte ohne Traktoren ein? All das kann man hautnah erleben.

### Es gibt noch viel mehr zu entdecken – Veranstaltungen

Das Museum bietet Themen- und Sonderführungen für Kinder und Erwachsene an: Mit der Taschenlampe den Dachboden erkunden oder das Leben der Frauen im 19. Jahrhundert näher beleuchten. Regelmässig finden Lesungen der «Lindwurm-Lesereihe» im Salon statt. Ergänzt wird das Programm mit Sonderausstellungen und künstlerischen Interventionen.

### Auf 1500 m<sup>2</sup>

fühlen sich die Besucherinnen und Besucher in die Zeit um 1850 zurückversetzt. Die Fülle an Alltagsgegenständen und die Atmosphäre machen das Museum Lindwurm zu etwas Besonderem.

Alle Infos unter: [www.museum-lindwurm.ch](http://www.museum-lindwurm.ch)